

# Leitbild

Das Hermann-Keiner-Haus ist eine anthroposophische Altenpflegeeinrichtung, deren Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter den Menschen als Gesamtpersönlichkeit wahrnehmen und ernstnehmen.

Im Hermann-Keiner-Haus leben und arbeiten Menschen unterschiedlichen Alters mit ihren individuellen Fähigkeiten, Bedürfnissen und Behinderungen zusammen.

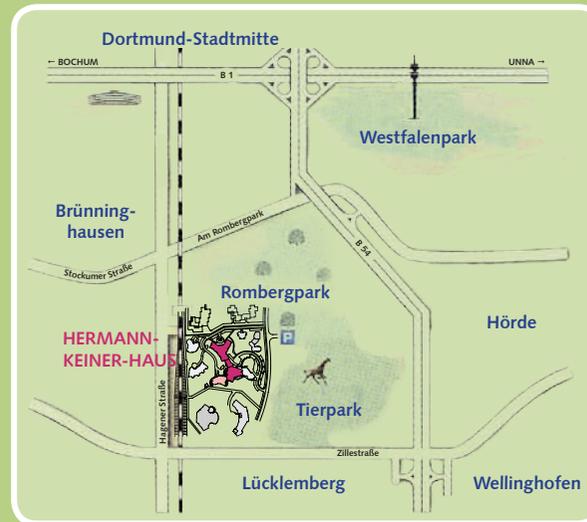
Wir wünschen uns, dass in dieser Gemeinschaft eine soziale Hülle entsteht, in der Menschen sinnvoll arbeiten, schöpferisch leben und in Würde sterben können.

Die Individualität und die Würde jedes Menschen, unabhängig von seiner Weltanschauung, Eigenart und Behinderung, werden respektiert.

Das Hermann-Keiner-Haus hat eine eigenständige Kulturatmosphäre, um das seelische und geistige Leben seiner Bewohner und Mitarbeiter anzuregen und zu fördern. Die Angebote sind freilassend, sie wahren Toleranz gegenüber allen Weltanschauungen und religiösen Bekenntnissen.

Der alte Mensch wird in seinem biographischen Entwicklungsprozess gesehen, begleitet und gefördert. Sterben und Tod werden als wichtige Stufen des Lebens, als Übergang zu einem neuen geistigen Dasein verstanden. Sie werden nicht verschwiegen, sondern als menschliche Vorgänge erlebt, an denen die Gemeinschaft in würdiger Weise Anteil nimmt.

## So finden Sie uns



Paritätisches Altenwohnheim Dortmund e.V.  
Hermann-Keiner-Haus  
Mergelteichstr. 47  
44225 Dortmund

Telefon +49 (231) 7 10 71  
Telefax +49 (231) 7 10 75 03

[kontakt@hermann-keiner-haus.de](mailto:kontakt@hermann-keiner-haus.de)  
[www.hermann-keiner-haus.de](http://www.hermann-keiner-haus.de)

# HERMANN-KEINER HAUS

Paritätisches Altenwohnheim Dortmund e.V.



im Pädagogisch-Sozialen-Zentrum Dortmund e.V. (PSZD)



# Willkommen im Hermann-Keiner-Haus

Mit diesem Hausprospekt stellen wir Ihnen das Hermann-Keiner-Haus vor. Es ist seit 1977 unter dem Dach des Vereins Pädagogisch-Soziales-Zentrum-Dortmund e.V. (PSZD) tätig. Über 220 Menschen bietet es die Möglichkeit, ihr Altsein und Älterwerden in größtmöglicher Eigenständigkeit zu leben. Dafür stehen 130 Seniorenwohnungen und 101 Plätze im Pflegebereich zur Verfügung.



## Unser Pflegebereich

Gemäß unserem Leitbild ist der Pflegebereich an den Grundsätzen anthroposophisch orientierter Pflege und Betreuung ausgerichtet.

Die dort zur Verfügung stehenden 101 Plätze der vollstationären Dauer- und Kurzzeitpflege (davon 87 Einzelzimmer) sind aufgeteilt in sieben kleine Wohnbereiche und können mit eigenen Möbeln ausgestattet werden.

Zwei Wohnbereiche im angeschlossenen Neubau unseres Hauses sind speziell für dementiell veränderte ältere Menschen konzipiert und verfügen über einen direkten Zugang in einen geschützten Garten.

Bei Bedarf arbeiten wir eng mit dem ärztlichen Palliativmedizinischen Konsiliardienst (PKD) zusammen.



## Unsere Senioren-Wohnungen

Für die Mieter/innen unserer seniorenrechtlichen Wohnungen von 42 bis 66 qm steht ein hauseigenes Notrufsystem sowie die Möglichkeit zu gemeinsamen Mahlzeiten im Speisesaal zur Verfügung.

Eine pflegerische Begleitung über einen ambulanten Dienst ist möglich und kann dazu dienen, dass auch bei eintretender Pflegebedürftigkeit die gewohnte Umgebung nicht verlassen werden muss. Bei Bedarf ist ein Umzug in unseren Pflegebereich jedoch möglich.

## Begegnung

Für Menschen in unseren Wohnungen und/oder unserem Pflegebereich gibt es viele gemeinsame Angebote, wie beispielsweise:

- Begegnungsstätte für den Nachmittag
- Jahresfeste und Ausflüge
- Gesprächskreise
- Anthroposophische Lesekreise
- Evangelienbetrachtung
- Künstlerisch-therapeutische Aktivitäten (z.B. Eurythmie, Chorgesang, Malen)
- Wochenprogramm durch den Sozialen Dienst
- Gottesdienste der verschiedenen Konfessionen
- Bibliothek

## Die Umgebung

Das Hermann-Keiner-Haus ist eingebettet in das besondere PSZD-Konzept der generationsübergreifenden Begegnung von Kindern, Jugendlichen und alten Menschen.

Das geschieht im Thomas-Haus bei Vorträgen, Konzerten sowie bei Aufführungen in den benachbarten Schulen, im Treffpunkt/Naturkostladen oder bei Ausflügen in den Romberg-, Westfalen- und Tierpark in unmittelbarer Nähe.

**„KINDHEIT BESCHÜTZEN,  
JUGEND BEGLEITEN,  
ALTER BEWAHREN“**

Im Haus befindet sich eine anthroposophisch orientierte Arztpraxis, eine Massage- und Heilpraxis - physiotherapeutische Abteilung, ein Friseur und eine Fußpflegepraxis.

